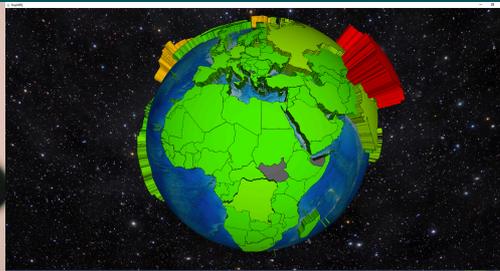
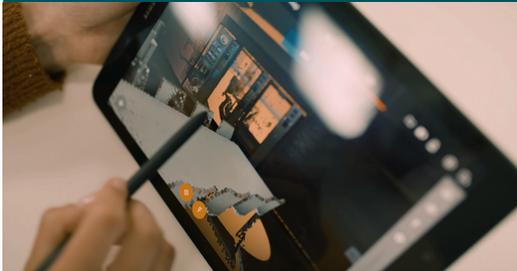


Geoinformatik (Vollzeit, KIA, Vollzeit Plus)

Hochschule Bochum
Bachelor of Engineering



Profil

Zukunft aktiv gestalten

Der Bachelorstudiengang Geoinformatik der Hochschule Bochum bereitet dich darauf vor, **Geodaten zielgerichtet, effektiv und nachhaltig einzusetzen und raumbezogene Fragestellungen in Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung zu beantworten**. Sei es um den Klimawandel besser zu bestehen, unsere Städte smarter zu machen oder das Flächenmanagement von Kommunen zu optimieren. Die Aufgabengebiete von Geoinformatiker*innen sind vielfältig, entsprechend abwechslungsreich ist der Studiengang. Das Management und die Analyse von räumlichen Daten mit speziellen IT-Anwendungen und die Softwareentwicklung stehen dabei stets im Vordergrund. In praxisnahen Projekten und Übungen analysierst du **komplexe Geodatenbestände** oder lernst die **Visualisierung von Daten in Form von Kartenanwendungen im Web oder in der virtuellen Realität**. Zu Beginn des Studiums erlangst du zudem **Grundlagen in der Vermessung** und erlernst die verschiedenen Techniken, mit denen räumliche Daten erfasst werden. Durch Wahlpflichtmodule kannst du dein Studium in die Richtung lenken, die zu deinen Interessen passt – je nachdem, ob du lieber von Satelliten auf die Erde blickst oder zum Beispiel das Immobilienmanagement mit deinem Fachwissen voranbringen möchtest.

BO Hochschule Bochum
TECHNIK WIRTSCHAFT GESUNDHEIT

Kontakt

Prof. Dr. Rer. Nat. Benno Schmidt
(Studienfachberatung
Geoinformatik)
0234-32 10530
benno.schmidt@hs-bochum.de

Ihr Team ZSB
(Zentrale Studienberatung)
0234-32 100 -94; -95; -96
studienberatung@hs-bochum.de

Studienmodelle

Studienmodelle

Der Fachbereich Geodäsie der Hochschule Bochum bietet den Studiengang Geoinformatik in zwei Studienmodellen an.

Grundständiges Studienmodell – Vollzeitstudium:

Beim Vollzeitstudium erfolgt das Studium fast ausschließlich an der Hochschule. Während des letzten Fachsemesters ist eine zwölfwöchige Praxisphase vorgesehen, in der du wichtige Kontakte zu Unternehmen knüpfen kannst. Darüber hinaus kannst du zusätzlich während der vorlesungsfreien Zeit weitere Praktika absolvieren. Das Studium endet nach sieben Semestern Regelstudienzeit mit dem Abschluss zum Bachelor of Engineering.

[Factsheet Vollzeit Geoinformatik >](#)

Kooperative Ingenieurausbildung – KIA:

KIA steht für „Kooperative Ingenieurausbildung“. Hierbei handelt es sich um ein ausbildungsintegriertes Studium, in dem du eine klassische Berufsausbildung in einem Unternehmen mit einem Studium an einer Hochschule kombinierst. Du verbringst die ersten vier Semester zwei Tage pro Woche (im ersten Semester 3 Tage) an der Hochschule und die anderen Tage im Ausbildungsbetrieb. Nach zwei Jahren absolvierst du bei der IHK deine Abschlussprüfung in deinem Ausbildungsberuf und studierst danach in Vollzeit weiter. Die Regelstudienzeit endet nach neun Semestern.

[Factsheet KIA Geoinformatik >](#)

Vollzeit Plus:

Bei dem Studiengang Vollzeit Plus arbeitest Du von vornherein in einem

Kooperationsunternehmen mit und verdient dabei auch schon Geld. Es handelt sich bei diesem Studium um ein Studium mit der Option auf eine Beamtenlaufbahn. Das Modell zielt darauf ab, dass begleitend zum Bachelorstudium Geoinformatik auch die berufspraktischen Fähigkeiten und Kenntnisse als Zugangsvoraussetzung für das 1. Einstiegsamt der Beamtenlaufbahngruppe 2 vermittelt werden. Den notwendigen Vorbereitungsdienst dafür machst du während deines Vollzeitstudiums Plus. So sparst du noch mehr Zeit.

Factsheet Vollzeit Plus Geoinformatik >

Perspektiven

Berufschancen

Das Beste an der Geoinformatik ist ihre Vielseitigkeit. Sie geht mit der Zeit und hilft, aktuelle Probleme von Gesellschaft, Wissenschaft und Industrie zu lösen. Das spiegelt sich in den Berufschancen wider. Überall dort, wo die Frage nach dem „Wo“ eine Rolle spielt, werden Fachkräfte wie du gesucht.

Ob du nun im Mobilitätssektor **Apps zur Routenplanung für den Auto- oder Fahrradverkehr** entwickelst oder **in Softwareunternehmen** das autonome Fahren vorantreibst, Unternehmen bei der **Planung neuer Standorte** unterstützt, die **Routenplanung in Logistikunternehmen** optimierst, in Katastrophenfällen die Einsatzkräfte vor Ort mit **Notfallkarten** unterstützt, oder dich mit deinem Fachwissen der Forschung und Überwachung den **Klimawandels mithilfe moderner Satellitendaten** widmest. Die Möglichkeiten sind für dich riesig. Du kannst auch beim Kriminalamt anknöpfen und als **Experte für räumliche Verbrechensvorhersagen** einsteigen...

Zulassung

Vorbereitung auf das Studium

Vor Semesterbeginn jeden Jahres finden Vorkurse in Mathematik statt. Hier kannst du dein Schulkenntnisse auffrischen und bist für den erfolgreichen Start ins Studium bestens vorbereitet. Ein Praktikum vor Studienbeginn ist nicht notwendig.

Informieren Sie sich auf unserer Homepage über mögliche Stipendien – vielleicht können auch Sie gefördert werden!

Zulassungsvoraussetzungen

Wenn du dich für diesen Studiengang interessierst, dann:

- Überprüfe, ob du eine Hochschulzugangsberechtigung besitzt: Abitur oder Fachhochschulreife (schulischer und praktischer Teil). Ein Vorpraktikum ist nicht notwendig!
- Bewerbe dich online bei der Hochschule auf den Webseiten vom Studierendenservice. Die Einschreibung ist i.d.R. von Anfang Juni bis Ende September möglich.

Kooperation

Die Kooperationsunternehmen des Fachbereichs Geodäsie findest du hier.

Die Hochschule

Die Hochschule

Die Hochschule Bochum ist eine auf Technik, Wirtschaft und Gesundheit spezialisierte Hochschule für angewandte Wissenschaften mit fast 10.000 Studierenden. Ihre acht Fachbereiche – Architektur, Bau- und Umweltingenieurwesen, Elektrotechnik und Informatik, Geodäsie, Gesundheitswissenschaften, Mechatronik und Maschinenbau, Pflege-, Hebammen- und Therapiewissenschaften sowie Wirtschaft – bieten 52 Bachelor- und 24 Masterstudiengänge an.

Moderne Labore und Skills-Labs, maßgeschneiderte Lernumgebungen und eine familiäre Atmosphäre fördern individuelles Lernen und praxisorientierte Lösungen, mit denen Studierende aktiv Zukunftsthemen vorantreiben und den gesellschaftlichen Wandel mitgestalten. Eng vernetzt mit der regionalen Wirtschaft, dem Gesundheitssektor und einem breiten Netz aus internationalen Partnerinnen und Partnern bietet sie optimale Bedingungen für exzellente Lehre und Forschung.

Die Hochschule Bochum verfolgt mit ihren Bachelorstudiengängen das Ziel einer möglichst berufsfertigen Ausbildung und versteht ihre Masterstudiengänge nicht nur als wissenschaftliche

Vertiefung der Bachelorstudien, sondern auch als Qualifizierungen in Bereichen, in denen sie besonders bewandert ist und ihr Können gefragt wird.

Das bietet der Fachbereich Geodäsie

- Praxisnahe Lehre und Forschung
- Internationale Kooperationen in der Lehre
- Vernetzung mit der regionalen Wirtschaft und Verwaltung
- Gewässervermessung mit unserem eigenen Messboot
- Sehr gute Betreuungsrelation von 30-35 Studierenden pro Professor/in
- Lehrpreisträger 2016, 2018 + 2019
- Exkursionen
- Ergänzende Tutorien
- Studentenjobs im Fachbereich, z.B. als Tutor oder als Studentische / Wissenschaftliche Hilfskraft in einem Projekt
- Excellente Berufsaussichten (auf 3 freie Stellen kommt nur 1 Bewerber)

Module zur Anwartschaft auf ein Referendariat (Beamtenlaufbahn) sind stark praxisorientiert und auf das Liegenschaftskataster ausgerichtet.

Vermessung / Geodäsie